



(PM) Der **Cyprus Sunshine Cup** beginnt am Donnerstag mit dem viertägigen Afxentia Etappenrennen. Es ist wahrscheinlich die hochkarätigste Startliste in der langen Geschichte des Afxentia. Gunn-Rita Dahle-Flesjaa führt bei ihrer Premiere auf der Insel die Liste der Damen an und bei den Herren sind es auch fünf Fahrer aus den Top-Ten der Weltrangliste.

*Wer sind die **Favoriten** bei der 18. Auflage des **Afxentia Etappen-Rennens**? Gute Frage. Zu viele hochklassige Fahrer stehen auf der Startliste, um echte Topfavoriten heraus zu filtern. Und für nahezu alle wird das eröffnende Zeitfahren in Lefkara am Donnerstag das erste MTB-Rennen 2014 sein. Deshalb weiß niemand was wirklich passieren wird in diesen vier Tage auf der Sonnen-Insel. Das macht alles noch spannender.*

Als Titelverteidigerin tritt die Schweizerin **Katrin Leumann** ([Ghost Factory Racing](#)) beim CSC an. *„Die letzten Wochen in Südafrika liefen super und ich freue mich nun auf die ersten Rennen! Etwas skeptisch bin ich aber doch, eigentlich ist mir das Teilnehmerfeld viel zu stark für diese Jahreszeit! Aber sicher ist es eine gute Standortbestimmung“*, sagt Leumann. Die Deutsche **Adelheid Morath** ([Sabine Spitz-Haibike](#)) sieht die Konkurrenz von der anderen Seite. Die Vorjahres-Dritte beim Afxentia hört sich in dieser Hinsicht eher positiv an. *„Es wird sehr anspruchsvoll, natürlich. Aber ich mag es, wenn das Niveau so hoch ist. Ich bin gespannt wie es wird“*, erklärt Morath.

Obwohl schon 41 Jahre alt, ist **Gunn-Rita Dahle-Flesjaa** in diesem Jahr ein Neuling was das Rennen auf Zypern angeht. *„Vor mehr als 20 Jahren war ich auf Zypern zum Ferien machen. Jetzt bin ich sehr gespannt, was mich hier erwartet. Für mich ist es erster Test für das Wettkampf-Gefühl“*, erklärt die neunfache Weltmeisterin aus Norwegen.

Auf jeden Fall erwartet die Multivan-Merida Bikerin eine Menge an top Fahrerinnen am Start. Talent **Jolanda Neff** (Sui, Giant Pro XC), die frühere Weltcupsiegerin **Elisabth Osl** (Aut, Ghost Factory Racing), Olympiasiegerin **Sabine Spitz** (Ger, Haibike), die zweifache Marathon-Weltmeisterin **Annika Langvad** (Den), **Tereza Hurikova** (Cze, beide Specialized Racing), **Blaza Klemencic** (Slo, [Feenstra Felt](#)), **Nathalie Schneitter** (Sui, Colnago-Südtirol), **Kathrin Stirnemann** (Sui, Haibike) sind nur einige der Namen, die bei einer Etappe oder im Gesamtklassament des Afxentia auf dem Podium stehen könnten.

Herren: Überleben, Punkte sammeln und Spaß haben



Ähnliches muss man auf der Seite der Herren sagen. „Es wird hart werden zu überleben“, erwartet der Spanier José Antonio Hermida, als er die Startliste betrachtete und in Anbetracht seiner Premiere auf Zypern. Aber der Multivan-Merida-Biker ist immer gut für einen Scherz und vermutlich wird er selber einer von denen sein, die es anderen schwer machen zu „überleben“. Der Ex-Weltmeister hat auch noch vier weitere Top-Fahrer im gleichen Jersey um sich herum. Auf **Rudi van Houts** (Ned), **Thomas Litscher** (Sui), **Ondrej Cink** (Cze) and **Julian Schelb** (Ger) muss man ebenfalls acht geben.

Fabian Giger (Giant Pro XC) gewann letztes Jahr die Afxentia-Gesamtwertung. Er klingt auf vor der Auflage 2014 zuversichtlich. *„Meine Vorbereitungen laufen planmäßig. Ich fühle mich jetzt ziemlich in Form und freue mich auf die ersten Rennen. Der Gesamtsieg im vergangenen Jahr war für mich ein guter Start in die Saison und ein schöner Erfolg“*, sagt Giger und fügt hinzu: *„Ich denke, dass das Rennen dieses Jahr noch etwas härter wird. Es gibt eine Etappe mehr und auch die Konkurrenz ist noch besser.“*

Andere Ziele verfolgen hingegen **Ralph Näf** und **Lukas Flückiger** (BMC Racing). Beide wollen das Afxentia als Vorbereitung auf die Cape Epic nutzen. Es wird interessant sein zu sehen, ob sie auf den Etappen zwei und drei zusammen bleiben, so wie es bei der Cape Epic tun müssen.

Der Olympia-Dritte von London, **Marco Aurelio Fontana** (Ita) und **Manuel Fumic** (Ger), das faszinierende Cannondale-Duo, hat letztes Jahr gemeinsam die Cape Epic bestritten, verzichtet aber 2014 darauf. Trotzdem kann es natürlich passieren, dass sie, insbesondere auf den beiden Etappen am Freitag und Samstag zusammen arbeiten. Als Vize-Weltmeister meint **Manuel Fumic** zum CSC: *„Zypern ist wichtig für den Einstieg in die Saison. Durch den HC-Status gibt es viele Punkte und ich will so viel wie möglich holen. Es ist toll so viele gute Fahrer am Start zu haben. So wird das Afxentia eine Art Messlatte.“* Fumic verlor 2013 durch eine Schulterverletzung viele Weltranglistenpunkte und ist aktuell Zehnter.

Damit ist die Liste der Weltklassefahrer noch nicht am Ende. Scott-Odlo-Fahrer **Florian Vogel** gilt es zu beachten, genauso wie **Jan Skarnitzl** (Sram Rubena Trek), der nach seinem CSC-Gesamtsieg 2013 einen großen Sprung in der Weltrangliste machen konnte (12.). Auch **Michiel van der Heijden** (Ned) und sein schwedischer Teamkollege **Emil Lindgren** (Giant Pro XC) muss man auf die Liste nehmen. Lindgren twitterte kürzlich von *„einem der coolsten Singletrails der Welt“*, der im Training auf Zypern auf ihn warten würde. Diese Art von Spaß wird auch er auch beim Afxentia erleben.



25 Nationen und mehr Amateure

Es scheint die **hochklassigste Startliste** aller Zeiten zu sein, trotz des bedauernswerten Umstands, dass **Olympiasieger Jaroslav Kulhavy** seine Teilnahme wegen einer gebrochenen Kniescheibe absagen musste. Am Montagvormittag standen 125 Lizenzfahrer auf der Meldeliste, 36 Frauen und 89 Herren. Alles in allem kommen sie aus 25 verschiedenen Nationen.

„Diese Zahlen sind schon ein Erfolg für den Cyprus Sunshine Cup“, sagt Mike Hadjioannou. Mit der Unterstützung der Cyprus Tourism Organization und der Cyprus Cycling Federation hat sich der CSC stetig weiter entwickelt. Hadjioannou erwähnt auch, dass die beiden neuen Afxentia-Standorte Lefkara (Etappe 1 und 2) und Lythrodontas (Etappe 3) den Mountainbike-Event sehr unterstützen. „Das hilft uns sehr den Event zu weiter zu verbessern“, bestätigt der Event-Organisator.

Das **neue Viertages-Format** scheint auch ein Erfolg zu werden. Mehr Hobby-Fahrer als in den Jahren zuvor haben gemeldet. „Das wollen wir in den nächsten Jahren weiterentwickeln“, sagt Hadjioannou.

Hier ein Blick auf den Zeitplan vom **Afxentia (SHC)**:

27/2/2014 Time Trial Lefkara (5,7 km)

13:00 Start Junioren und Masters



14:00 Start Damen und Herren Elite

28/3/2014 XC Point to Point Lefkara - Lefkara (52 km)

11:00 Start Herren Elite

11:00 Start Damen Elite, Junioren und Masters

01/3/2014 XC Point to Point Lythrodontas - Lythrodontas (39,5 km)

11:00 Start Herren

11:00 Start Damen Elite, Junioren und Masters

02/3/2014 XCO - Mantra tou Kampiou (1 Runde 5,5 km)

10:00 Start Damen Elite, Junioren und Masters

12:00 Start Herren Elite

Mehr Informationen findet ihr auf www.cyclingcy.com.

Quelle: Pressemitteilung vom 24.02.2014; Media: Erhard Goller, +4915123032820, acrossthecountry@me.com; Fotos: © Armin M. Küstenbrück

